



Bürgerverein Farmsen-Berne e. V.

Die überparteiliche Interessenvertretung für unseren Stadtteil



Mitgliederinformation 3/2023



August - Oktober 2023

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Farmsen-Berne,

wir hoffen, dass Sie alle eine schöne Sommerzeit genießen und sich an den sonnigen Tagen erfreuen. Mit diesem Editorial möchten wir Sie u.a. über einige bevorstehende Veranstaltungen informieren, die in den nächsten drei Monaten stattfinden werden. Die genauen Daten finden Sie auf den folgenden Seiten.

Ende August laden wir Sie herzlich zu einem Stadtrundgang in Finkenwerder ein. Gemeinsam werden wir diese schöne Nachbarschaft erkunden und interessante Einblicke gewinnen. Wir freuen uns darauf, diesen Tag mit Ihnen zu verbringen.

Im Oktober steht ein Besuch im Arboretum auf dem Programm. Das Arboretum ist für seine beeindruckende Sammlung von Bäumen und Pflanzen bekannt und bietet eine ideale Umgebung, um die Schönheit der Natur zu erleben. Halten Sie sich den Termin frei, um an dieser bereichernden Exkursion teilzunehmen.

Des Weiteren möchten wir Sie auf zwei Konzerte im Farmsener Freibad im September hinweisen. Wir haben großartige musikalische Darbietungen für Sie organisiert. Freuen Sie sich auf ein Konzert mit den Southern Girls am 2. September, die mit ihrem Charme und Talent für eine mitreißende Atmosphäre sorgen werden – wie einige von Ihnen ja bei der Weihnachtsfeier 2022 schon erleben konnten.



Zusätzlich haben wir die Silver Dollars für Ende September eingeladen, die Sie mit ihrem unverwechselbaren Sound begeistern werden. Seien Sie gespannt auf zwei unterhaltsame Abende unter freiem Himmel.

Wir möchten außerdem auf die Wiederbelebung der Stadtteilkonferenz Farmsen-Berne Ende August hinweisen, die auch auf Initiative des Bürgervereins zurückgeht. In diesem Gremium treffen sich Schulen, Kitas, Vereine, Parteien, Kirchen und Initiativen. Stadtteilkonferenzen bieten eine Plattform für den Austausch von Ideen, die Diskussion von Anliegen und die gemeinsame Planung von Projekten. Sie ermöglichen es den Bewohnern, aktiv an der Gestaltung ihres Stadtteils mitzuwirken und ihre Anliegen zu äußern. Durch die Wiederbelebung der Stadtteilkonferenz hat der Bürgerverein, vertreten durch Rolf Röper und Ellen Wachtel, die Möglichkeit, sein Engagement für die Gemeinschaft und die Förderung des Dialogs zwischen den Bewohnern zu intensivieren.

Bitte beachten Sie, dass die Haspa Sprechstunde bis auf weiteres nicht stattfinden wird, da kein ausreichendes Interesse besteht. Sollten Sie jedoch Bedarf an einem Gespräch haben, so stehen wir Ihnen gerne nach telefonischer oder schriftlicher Kontaktaufnahme zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns darauf, Sie bei den bevorstehenden Veranstaltungen zu sehen. Machen Sie das Beste aus den sonnigen Tagen und genießen Sie die kommenden Monate in vollen Zügen!
Mit herzlichen Grüßen,

DER VORSTAND

Konny G. Neumann
1. Vorsitzender

Rolf Röper
2. Vorsitzender

Ellen Wachtel
3. Vorsitzende

Volker Neue
Schatzmeister

Edeltraut Flint
Schriftführerin

Dorit Kullack-Westpahl
Beisitzerin

Volker Balz
erweiterter Vorstand

Antje Meyer
erweiterter Vorstand

Gerhard Andersen
erweiterter Vorstand

Wir haben eine Bitte:

Um die Kosten für die Übersendung der Mitglieder-Informationen im Rahmen zu halten, möchten wir gerne die Mitglieder-Informationen elektronisch versenden. Bitte senden Sie uns eine E-Mail an info@bv-farbe.de mit Ihrem Einverständnis und Sie bekommen die nächste Ausgabe der Mitglieder-Informationen als PDF-Datei in Farbe.

DIE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGEN AUF EINEN BLICK
GENAUERES FINDEN SIE AUF DEN FOLGENDEN SEITEN

TAG	UHRZEIT	VERANSTALTUNG	ORT/TREFFPUNKT
30.08.2023	09.10	Ausflug Finkenwerder mit Stadtbesichtigung	U-Bahn Farmsen
02.09.2023	18.30 Uhr	Die Southern Girls mit Swing und Schwung	Strandbad Farmsen
30.09.2023	16.30 Uhr	Unser jährliches Konzert der Silver Dollar	Strandbad Farmsen
31.10.2023	09.20	Besuch Arboretum in Poppenbüttel	U-Bahn Farmsen
Vorab zur Info weitere Termine in 2023			
05.11.2023	Ab 13.00 Uhr	Tag der offenen Tür mit Infostand	EKT Farmsen
19.11.2023	Ab 11.30 Uhr	Feierstunde am Denkmal am Kupferteich	Kupferteich Farmsen
02.12.2023	Ab 15.00 Uhr	Weihnachtsfeier	Wird noch bekannt gegeben

Der Vorstand des Bürgervereins gratuliert seinen Mitgliedern, die einen runden Geburtstag feiern konnten oder ihn demnächst feiern werden und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem beste Gesundheit.

Unser Neunziger feiert im Oktober

Jürgen Wittich



Unsere Achtziger für die Monate August bis Oktober

Uwe Bräsen
Maria Stückrath

Rainer Kraus
Angelika Seidler

Karin Bokelmann

Einen Siebziger und eine Sechzigerin haben wir im Oktober

Hero Bliklager

Sybille Schebitz

Wir begrüßen unser neues Mitglied

Monika Poggensee



Informationen von und für unsere Mitglieder

Wir ehren einige Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. - offiziell mit einem kleinen Präsent in der nächsten Mitglieder-Versammlung im Frühjahr 2024, aber sie sollen hier bereits genannt sein. Die zu Ehrenden sind:



Paul-Georg Hecker
Ingeborg Pülm
Wolfgang Zink

Uwe Koepcke
Peter Theda
Sigrid Zink

Patricia Lang-Koepcke
Anna Theda



Edeltraut Kock
Werner Kock

Monika Kohn
Erdmute Preiss

Marianne Ratfisch

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder

Arnold Siebert
Helga Krüger
Jürgen Bockelmann
Eberhard Wolf

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes
Andenken bewahren.
Den Angehörigen sprechen wir unsere
Anteilnahme aus.



Informationen für unsere Mitglieder

Unsere **Boule Gruppe** hat in gemeinsamer Handarbeit eine Bahn spielbar gemacht. Die zweite Bahn ist so mit Unkraut bewachsen, dass sie zurzeit nicht nutzbar ist. Da im Moment auch noch nicht sicher ist, wann die Bauarbeiten beim Farmsener TV beginnen, bleibt es leider erstmal bei einer Bahn.



Dennoch falls Sie Interesse haben, Mitspieler und Mitspielerinnen werden immer gesucht:

Infos dazu von: Volker Balz Tel. 040 643 42 67 / Mobil: 0174 9745890 / E-Mail: volker.h.balz@wt.net.de



Auch für unsere Gruppen **Skat und Kniffeln** freuen wir uns immer über neue Mitspieler und Mitspielerinnen.

Infos dazu von: Wilfried Köster Tel. 040 643 12 21

Für alle Mitglieder, die nicht bei unserer Mitglieder-Versammlung dabei sein konnten, noch ein kleiner Nachtrag. Wir haben eine Satzungsänderung beschlossen, die nunmehr auch im Vereinsregister entsprechend eingetragen ist. § 1 lautet jetzt wie folgt.

SATZUNG

§ 1

Name, Sitz und Grundsätze des Vereins

(1) Der am 25. Mai 1962 gegründete Verein führt den Namen

BÜRGERVEREIN FARMSSEN-BERNE E.V.

und hat seinen Sitz in Hamburg-Farmsen-Berne. Er ist beim Amtsgericht Hamburg unter dem Geschäftszeichen 69 VR 7037 in das Vereinsregister eingetragen.

(2) Der Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. setzt sich gegen Rassismus und Antisemitismus sowie jede andere Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit ein. Er stellt sich der Erneuerung und Verbreitung totalitärer Ideologien sowie der Verherrlichung und Verklärung des Nationalsozialismus entgegen.

Informationen für unsere Mitglieder

Am 5. Juli hatte unser Mitglied des erweiterten Vorstandes Volker Balz eine Rathaus-Besichtigung für seine Töpfer-Gruppe vereinbart. Da noch einige Plätze frei waren, sind einige Vorstandsmitglieder seiner Bitte gefolgt und waren ebenfalls auf Einladung von dem Bürgerschaftsabgeordneten Lars Pochnicht im Rathaus unserer Freien und Hansestadt Hamburg.



Es war ein sehr informativer Besuch und wir werden versuchen, Anfang 2024 für alle unsere interessierten Mitglieder ebenfalls einen Termin (oder eine Führung) zu vereinbaren.

Feierstunde im Pflegeheim Farmsen

Im Mai feierte das Pflegeheim Farmsen 40jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass hat der Bürgerverein eine Klön-Bank gestiftet. Brigitte Friedrich und Ellen Wachtel vom Bürgerverein nahmen an der Feierstunde teil.



Die zahlreichen Gäste hörten mit Interesse die Ansprachen der Festredner.



Besuch des Industriedenkmals Kaltehofe am 6.7.2023



Die „Kaltehofegruppe“ vor einem Filterbecken

Am 6. Juli 2023 organisierte der Bürgerverein einen Ausflug nach Rothenburgsort zur Wasserkunst Kaltehofe. Sturm und Regen des Vortages waren vergessen, als wir uns morgens am U-Bahnhof Farmsen getroffen haben. Mit U-Bahn und Bus ging es direkt bis vor die Tür der Anlage.

Unser Guide hat uns mit viel Freude und Detailwissen die Hamburger Geschichte unter dem Aspekt der Trinkwasserversorgung der Stadt nähergebracht.

Nach der Choleraepidemie von 1892 wurde auf der Insel Kaltehofe 1893 das Elbwasser-Filtrierwerk in Betrieb genommen. Auf dem Rundgang haben wir erfahren, wie mühsam es mit den damaligen Möglichkeiten war, den Bau aber auch die laufende Unterhaltung zu bewerkstelligen, dies erforderte harte, körperliche Arbeit. Der Sand musste in regelmäßigen Abständen aus den Filterbecken herausgeholt, gewaschen und zurück geschaufelt werden. Die Filtrieranlage war bis 1990 in Betrieb, was uns erstaunte. Ein Großteil der ehemaligen Anlage ist heute Naturschutzgebiet.

Anschließend wurde uns noch im neuen Ausstellungsgebäude eine Sammlung zum Thema Hamburger Brunnen gezeigt. Dort konnten wir einiges über städtische Brunnen, wie z.B. dem Vierländerin-Brunnen am Meißberg oder dem Mönkebergbrunnen erfahren.



Danach ging es an die Norderelbe ins Entenwerder 1. Das Café und Bistro liegt auf einem Ponton und bietet in herrlicher Lage mit Blick auf die Elbe Kaffee, Kuchen und kleine Gerichte für jeden Geschmack an. Das Resümee der Gruppe: „Es war ein schöner Tag.“

12.7.2023

D. Kullack-Westphal

Wir haben ein neues Mitglied für den erweiterten Vorstand gewinnen können. Hier stellt er sich kurz vor:



Gerhard Andersen, 75 Jahre, verheiratet, 1 Tochter, 2 Enkelkinder

Ich lebe mit meiner Familie seit 32 Jahren in Farmsen-Berne.

Beruflich habe ich 38 Jahre im Hafen in einem Spezialtanklager in verschiedenen leitenden Positionen gearbeitet.

Ich hoffe mich für das Wohl des Stadtteils erfolgreich mit einbringen zu können.

30.08.2023 – Geführter Spaziergang durch das alte Finkenwerder mit Museumsbesuch



Die Elbinsel Finkenwerder entstand durch das Auseinanderbrechen der früheren Insel Gorieswerder in mehreren Sturmfluten. Der Name geht auf die Vogelart der Finken zurück, die hier im Mittelalter in großen Mengen gefangen wurden. Nach der schweren Sturmflut vom Februar 1962 wurden durch den Deichbau Landverbindungen geschaffen, sodass der Stadtteil heute faktisch keine Insel mehr ist.

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 30. August 2023, um 9.10 Uhr**, am U-Bahnhof Farmsen auf der Seite des Einkaufszentrums. Für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist es sinnvoll Fahrgemeinschaften zu bilden und Gruppenkarten zu lösen. Sie können auch gern Familienmitglieder, Freunde und Bekannte mitbringen.

Hier der geplante Ablauf:

- Gemeinsame Fahrt mit U Bahn und Fähre Linie 62
- Ca. 11:00 Uhr Beginn der Führung
- Ende der Führung ca. 13:00 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit im Finkenwerder Restaurant Landungsbrücken etwas zu Essen (auf eigene Kosten) und den Besuch ausklingen zu lassen.

Was erwartet uns?

Wir werden vom Fähranleger von unserem in Finkenwerder lebenden Stadtführer abgeholt und spazieren unter sachkundiger Führung durch den heimeligen Kern des früheren Fischerdorfes. Dabei erfahren wir einiges über die wechselhafte Geschichte des Stadtteils und hören Geschichten vom Leben der Fischer und ihrer Familien, erfahren von der Gefährdung der Inselbewohner durch Sturmfluten und der Bedeutung des Deichbaues. Im „Finkwarder Museumskring“ wird uns der Alltag in den „olen Tiden“ durch zahlreiche Schaustücke nähergebracht. Auch wie op Finkwarder Wiehnacht gefeiert wurde, wird uns präsentiert. Nach dem zweistündigen Stadtrundgang besteht die Möglichkeit im Restaurant Landungsbrücken mit Blick auf die Elbe noch etwas zu essen, bevor es dann wieder zurückgeht.

Die Kosten betragen € 18,00 pro Person.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 15 begrenzt.

Anmeldungen bitte bis **zum 07. August 2023** auf dem angefügten Formular. Melden Sie bitte Ihre Gäste mit auf Ihrem Formular an.

Weitere Infos: Dorit Kullack-Westphal E-Mail: kulwest@yahoo.de oder Tel. 0175 519 24 78.

2. September und 30. September 2023 – unsere Konzerte im Strandbad Farmsen



Der Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. präsentiert

DIE SOUTHERN GIRLS



Let's sing the Swing

**Am 02. September 2023 um 19.00 Uhr
Im Strandbad Farmsen**

Neusurenland 63-67, 22159 Hamburg

Eintritt: ab 18.30 Uhr – Kosten: 10,00 EURO

Getränke und Speisen sind am Kiosk erhältlich.

Kartenvorverkauf ab 15. August 2023

Im Weinshop im Einkaufszentrum Farmsen, in Ihre Frisierstube,
Neusurenland 103 und an der Kasse des Strandbades

Karten auch an der Abendkasse im Strandbad



Der Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. präsentiert

SILVER DOLLAR



**Am 30. September 2023 um 17.00 Uhr
Im Strandbad Farmsen**

Neusurenland 63-67, 22159 Hamburg

Eintritt: ab 16.30 Uhr – Kosten: 10,00 EURO

Getränke und Speisen sind am Kiosk erhältlich.

Kartenvorverkauf ab 15. August 2023

Im Weinshop im Einkaufszentrum Farmsen, in Ihre Frisierstube,
Neusurenland 103 und an der Kasse des Strandbades

Karten auch an der Abendkasse im Strandbad

31.10.2023 – Führung durch den „Zauberwald“ des Arboretums Marienhof in Poppenbüttel



Bei diesem Ausflug möchten wir mit Ihnen ins Arboretum Marienhof, einem Geheimtipp in Hamburgs Norden, in Poppenbüttel fahren. Sie können auch Familienmitglieder, Freunde und Bekannte mitbringen. Wir treffen uns am **Dienstag, dem 31. Oktober 2023, um 9.20 Uhr** am U-Bahnhof Farmsen auf der Seite des Einkaufszentrums /Haspa. Für die Fahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist es sinnvoll Fahrgemeinschaften zu bilden und Gruppenkarten zu lösen.

Hier der geplante Ablauf:

- Gemeinsame Fahrt mit U1, Bus Linie 276
- Ca. 10:30 Uhr Beginn der Führung
- Ende der Führung ca. 12:30 Uhr

Was erwartet uns?

In Poppenbüttel liegt direkt am Alsterlauf das Arboretum Marienhof. Mit seinen 2,6 ha wartet hier seit bereits 1880 ein normalerweise unzugänglicher Park auf die Entdeckung. Angelegt im Stile eines Englischen Landschaftsgartens, ist das Reizvolle dieser Anlage die rund 200 verschiedenen, seltenen Baum- und Straucharten. Einige monumentale Bäume sind auch zu bewundern. Das Arboretum ist normalerweise nicht frei zugänglich und kann nur im Rahmen einer Gruppenführung (ca. 2 Stunden) besucht werden.

Die Kosten betragen **€ 5,00** pro Person.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 20 begrenzt.

Anmeldungen bitte bis zum **20. Oktober 2023** auf dem angefügten Formular.

Melden Sie bitte Ihre Gäste mit auf Ihrem Formular an.

Weitere Infos: Dorit Kullack-Westphal E-Mail: kulwest@yahoo.de oder Tel. 0175 519 24 78.

Sie wird fortgesetzt, unsere



Der Bürgerverein ist als Interessenvertretung für unseren lebenswerten Stadtteil Farmsen-Berne unverzichtbar. Als Bindeglied zwischen seinen Mitgliedern und der Politik und Verwaltung mischt er sich ein, wenn es um unsere kommunalen Belange geht. In einer Zeit, in der die Bezirksverwaltung aus Kostengründen immer weiter zentralisiert wird, brauchen wir Bürgervereine, die sich vor Ort auskennen und das Ohr an den Bürgerinnen und Bürgern haben.

Aber auch das vielfältige Programm an kulturellen und Freizeit-Veranstaltungen ist für die Funktion unseres nachbarschaftlichen Gemeinwesens nicht zu unterschätzen.

Der Bürgerverein Farmsen-Berne gehört zwar mit 390 Mitgliedern zu den größeren Bürgervereinen in Hamburg. Gleichwohl hat der Vorstand beschlossen, durch gezielte Aktionen die Mitgliederzahl in absehbarer Zeit deutlich zu erhöhen. Denn nur ein starker Verein kann die Interessen unseres Stadtteils repräsentativ und wirksam vertreten.

Unsere Erfahrung hat gezeigt, dass die besten Erfolge bei der Werbung neuer Mitglieder zu erzielen sind, wenn unsere Mitglieder Verwandte, Freunde und Bekannte von den Vorteilen einer Mitgliedschaft im Bürgerverein überzeugen. **Deshalb setzen wir die Aktion „Mitglieder werben Mitglieder“ mit einem verbesserten Anreizsystem fort.**

Haben Sie schon in Ihrem Bekannten- und Freundeskreis oder in Ihrer Familie Interesse für den Bürgerverein wecken können?

Werben Sie neue Mitglieder und sichern Sie sich dafür eine Prämie.

Als „Dankeschön“ erhalten Sie für jedes von Ihnen geworbene neue Mitglied 20,00 €.



Aufnahme-Anträge erhalten Sie im Stadtteilbüro, im Internet auf www.bv-farbe.de oder rufen Sie uns einfach an, wir schicken Ihnen Anträge zu.

ANMELDUNG

30. August 2023 Geführter Spaziergang durch das alte Finkenwerder mit
Museumsbesuch

Ich/Wir nehme(n) mit Personen teil.

Mir/Uns ist bekannt, dass der Bürgerverein lediglich als Vermittler der Veranstaltung auftritt. Jegliche Haftungsansprüche gegen den Bürgerverein sind ausgeschlossen. Die entsprechenden Sicherheits- und Notfallhinweise wurden zur Kenntnis genommen. Ihre Daten verwenden wir ausschließlich für unsere Vereinszwecke. Die von Ihnen überlassenen Daten (in Papierform sowie die digitalen Daten) werden jeweils an für Dritte unzugänglichen Orten aufbewahrt. Einen Zugriff auf Ihre Daten hat nur der Vorstand. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Datenschutzverordnung des Bürgervereins zu und stimmen der Veröffentlichung von Fotos zu.

Hamburg, den _____
Unterschrift

Name

Anschrift

Handy/Telefon

E-Mail

SEPA-Lastschriftmandat ZM:

Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. (Gläubiger-ID: DE95BVF00000856418) Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

IBAN . _____

Bankname: . _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Die Hamburger Morgenpost hat über uns berichtet

Vielen Dank lieber Volker Neue für Deine Begleitung der Journalisten der Hamburger MoPo durch unseren schönen Stadtteil (mit all seinen Facetten).

REPORTAGE

FARMSEN-BERNE Der Stadtteil wird immer beliebter, doch die schlechte Infrastruktur sorgt für große Probleme

PAULINE NEUE
journalistin@mo-po.de

„Farmsen-Berne ist ein Stadtteil im besten Sinne des Wortes. Hier ist es auf jeden Fall. Und es gibt kaum Menschen, die hier besser kennen als Volker Neue. Er lebt mitten im Ort mit den großen Wäldern, den blauen Seen und den ganz verschiedenen Menschen. Aber er sieht auch große Probleme, auf die der Stadtteil nicht immer gut vorbereitet zu sein scheint.“

Wenn man Volker Neue bitten würde, seinen Stadtteil mit nur einem Wort zu beschreiben, wäre es „Sport“. Die drei großen Vereine des Stadtteils zählen zusammen an die 8000 Mitglieder und die Sportplätze sowie die dazugehörigen Klubs gehören zu den wichtigsten Treffpunkten der Stadt. „Ich selbst bin seit 1968 im Tennisverein Farmsen“, sagt der 68-jährige Schachmeister im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V., der die MoPo-Berichter durch seinen Stadtrat führt.

Was Bewohnern des Stadtteils im Zentrum des Bezirks Wandsbek selbst auffällt, ist der Verkehr in „Farbe“. „Man kann hier wirklich viel machen“, sagt Volker Neue. „Aber man sollte nicht mit dem Auto herkommen.“ Die Straßen sind stets voll befahren und oft zu eng, wie sind laut. Parkplatz gibt es kaum. „Gerade haben sie 60 Wohnungen abgerissen und 275 neue gebaut“, berichtet Neue. „Das gibt es gerade einmal 127 Tiefgaragenplätze.“

Volker Neues Eltern zogen ein Jahr nach seiner Geburt, also 1968, mit ihm nach Farmsen-Berne. „Die Jugend hier war super“, sagt er. „Ich war sehr viel im Kino, wir hatten zwei, drei viele Diskotheken. Davon ist heute nicht mehr viel übrig.“ Tatsächlich ist im Stadtteilzentrum kaum was los. Entlang der August-Krogmann-Straße mit der U-Bahn-Station Farmsen gibt es einige Imbiss- und Schnellrestaurants. „Aber es ist hier tot“, sagt Volker Neue. Früher ging er auch gerne in

die „Tante-Emma-Läden“, die sind verschwunden, als das Einkaufszentrum im Berner Heerweg gebaut wurde. Seitdem gibt es hier fast nur noch Ketten.“ Der Farmsener Nachwuchs trifft sich entweder auf einer Treppe hinter dem Rewe an der August-Krogmann-Straße oder einige Hundert Meter entfernt vor dem Jugendzentrum am Berner Heerweg. „Aber können nicht nur die Jugendlichen aus unserem Stadtteil her, sondern auch welche aus Südkoop und Lescht, weil es da noch weniger Freizeitmöglichkeiten gibt.“ Die trinken nicht nur Apfelschorle. „Es gibt hier halbgerechte Würste mit Dosen oder Alkohol“, so Volker Neue. „Der Platz wird jetzt überwacht und die Polizei führt Streife.“ Auf dem Boden vor dem Jugendzentrum lagern ein paar leere Döner- und Pommesbecher. Darauf angesprochen, sagt Neue: „Morgens sieht das viel



Die Jugend trifft sich hier an einer Parkplatz-Treppe



Von hinten sieht die Parkplatz-Treppe aus.

Samstag/Sonntag, 25./26. Juli 2023 43



schlimmer aus. Der Hausmeister hat hier alle Hände voll zu tun.“ Alle Hände voll zu tun hat auch die Lebensmittellieferanten-Farmers Truck, die jeden Mittwoch am Berner Heerweg ihre Türen öffnen. Anstatt in einen der Problemfelder im Stadtteil: 3,4 Prozent der 15- bis unter 65-Jährigen sind arbeitslos, 70 Prozent beziehen Leistungen nach dem SGB II (2023). Beide liegt zwar unterhalb in Hamburger Durchschnitt, aber über dem des Bezirks Wandsbek. Besonders auffällig ist, dass 21 Prozent der unter 15-Jährigen auf Mindestversicherung angewiesen sind. In ganz Hamburg sind es 18 Prozent. Und für die knapp 36.000 Einwohner in Farmsen-Berne gab es 2021 nur elf Allgemeinärzte- und einen Kinderarzt. „Gleichzeitig wird kräftig gebaut. Der Stadtrat verzichtet seit Jahren Zuzüge und erweitert noch mehr. „Die Infrastruktur muss darauf vorbereitet werden“, sagt Volker Neue. „Im Moment sehe ich das noch nicht.“ Er schaut wieder in einer der „Jesse“-Gardien in einem farbenfrohen zweigeschossigen Mehrfamilienhaus. Er hat Glück: Die Wohnung ist barrierefrei und somit für seine chronisch kranke Frau geeignet. Bei all diesen Problemfeldern wird Neue nicht müde zu betonen, wie schön Farmsen-Berne ist. Besonders wohl fühlt er sich am Kapfermühlenteich. „Das Ufer bietet eine wunderbare Kulisse zum Joggen“, sagt er. Seitens Stadtrat bezeichnet er auch als „grüne Lunge“. Sogar ein Sternchen gibt es – mit Rutsche und allem Drum und Dran. „Da gehen die Kinder nach der Schule baden“, erzählt Volker Neue. Als Mitglied des Bürgervereins betrachtet er es als seine Pflicht, solche Freizeitmöglichkeiten anzubieten. Neu- und Altbauern, Blau- und Asphalt, baden und joggen. Diese verschiedenen Seiten sind eben das, was „Jahre“ für Volker Neue ausmacht. Und auch, wenn ihn einige Dinge aufregen und er vieles ändern möchte, sagt er: Farmsen-Berne ist mein Zuhause und wird das immer bleiben!

ANMELDUNG

31. Oktober 2023 – Führung durch den „Zauberwald“ des Arboretums Marienhof in Poppenbüttel

Ich/Wir nehme(n) mit Personen teil.

Mir/Uns ist bekannt, dass der Bürgerverein lediglich als Vermittler der Veranstaltung auftritt. Jegliche Haftungsansprüche gegen den Bürgerverein sind ausgeschlossen. Die entsprechenden Sicherheits- und Notfallhinweise wurden zur Kenntnis genommen. Ihre Daten verwenden wir ausschließlich für unsere Vereinszwecke. Die von Ihnen überlassenen Daten (in Papierform sowie die digitalen Daten) werden jeweils an für Dritte unzugänglichen Orten aufbewahrt. Einen Zugriff auf Ihre Daten hat nur der Vorstand. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Datenschutzverordnung des Bürgervereins zu und stimmen der Veröffentlichung von Fotos zu.

Hamburg, den _____
Unterschrift

Name

Anschrift

Handy/Telefon

E-Mail

SEPA-Lastschriftmandat ZM:

Ich/Wir ermächtige(n) den Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. (Gläubiger-ID: DE95BVF00000856418) Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

IBAN . _____

Bankname: . _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Das Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V.

Liebe Mitglieder des Bürgervereins,

Das Sozialwerk benötigt zur Fortsetzung seiner Arbeit Ihre Hilfe. Wir danken für die vielen Spenden.

Werden auch Sie Mitglied im Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. Eine Beitrittserklärung finden Sie nachstehend. Für Spenden und Mitgliedsbeiträge können Spendenbescheinigungen ausgestellt werden.

Spendenkonto: Hamburger Sparkasse. IBAN: DE14200505501232129864 BIC: HASPDEHHXXX

BEITRITTSERKLÄRUNG

Name, Vorname	Geburtstag	
PLZ/Wohnort	Straße/Hausnummer	Telefon

Hiermit beantrage(n) ich/wir ab dem _____ die Mitgliedschaft im

SOZIALWERK IM BÜRGERVEREIN FARMSSEN-BERNE E.V.

Der monatliche Beitrag beträgt (Mindestbeiträge: 2,50 €, Ehepaare 5,00 €, (Gewünschten Betrag eintragen)

€

Ich wünsche jährliche halbjährliche Beitragszahlung.

Ich benötige eine Spendenbescheinigung Ja Nein (Zutreffendes bitte ankreuzen!)

Hamburg, den _____ Unterschrift(en)

SEPA-Lastschriftmandat SW:

Ich/Wir ermächtige(n) das Sozialwerk im Bürgerverein Farmsen-Berne e.V. (Gläubiger-ID: DE0ZZZ00000856734) Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von 8 Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

IBAN . _____

Bankname: . _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____